

Es informiert Sie	Salaheddine Amaadachou
Telefon	+49 202 563 2336
E-Mail	salaheddine.amaadachou@stadt.wuppertal.de
Datum	23.12.2222

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates (SI/1745/22) am 28.11.2022

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Doris Blume, Herr Detlef-Roderich Roß, Frau Ethel Schneider

von der CDU

Frau Barbara Becker, Herr Arnold Norkowsky, Frau Ingelore Ockel

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ute Eichler-Tausch, Frau Petra Reichelt

von der FDP

von DIE LINKE

Frau Kirsten Gerhards

von der AfD

von den Freien Wählern

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Reiner Tripp

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Barbara Werner

als sachkundiger Einwohner

Herr Jürgen Schad, Herr Franz Hesse

als sachkundige Einwohnerin

Frau Rosemarie Michalski, Frau Maria del Rosario Fernandez Bravo

von der Verwaltung

Frau Mittelmann, Frau Bierenfeld, Herr Fröhlich, Frau Prümm, Frau von Eynern

Schriftführer: Salaheddine Amaadachou

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Begrüßung

2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.08.2022

Das Protokoll der Sitzung vom 15.08.2022 wurde genehmigt.

3 Vorstellung und Bericht des Sozialdienstes für Erwachsene

Der Link zur Homepage des Sozialdienstes für Erwachsene lautet:

https://www.wuppertal.de/vv/produkte/201/201.11_Teamleitung_Sozialdienst_fuer_Erwachsene.php

Der Link zu den Seniorennetzwerken und dem Infotelefon lautet:

https://www.wuppertal.de/vv/produkte/201/201.119_Seniorennetzwerke_Sozialdienst_fuer_Erwachsene.php

4 Resolution: „Energiepauschale benachteiligt Rentner und Rentnerinnen“ Vorlage: VO/0868/22

Durch Erledigung im Rat der Stadt Wuppertal zurückgenommen.

5 Seniorenbeirat mit mehr Kompetenzen ausstatten Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.08.2022 Vorlage: VO/1000/22

Punkt 4 der Drucksache wurde einstimmig herausgenommen.

Die Drucksache wurde sodann einstimmig beschlossen.

6 Seniorenbüro in Wuppertal - Konzeptvorschlag Vorlage: VO/1352/22

Die Verwaltungsvorlage wurde ohne Beschluss entgegengenommen.

7 Budget für den Seniorenbeirat

Es würde Fraktionsübergreifend begrüßt werden, ein Budget für den Seniorenbeirat i. H. v. 5000,00€ zu erhalten, um die Arbeit des Seniorenbeirats effektiver gestalten zu können.

Der Seniorenbeirat beschließt daher einstimmig die Notwendigkeit eines eigenen Budgets;

Die Ratsfraktionen mögen ein jährliches Budget i. H. v. 5000,00€ für den Seniorenbeirat in den Haushalt einbringen.

8 Beschlüsse des Seniorenbeirates vom 18.08.2020

Erledigt durch die TOP 5 und 6

9 Bericht der Vorsitzenden

Frau Becker berichtet über verschiedenste Seminarangebote die durch Herrn Amaadachou per E-Mail an die Mitglieder des Seniorenbeirats weitergeleitet werden und wirbt um rege Teilnahme durch die Mitglieder des Seniorenbeirats.

10 Mitteilungen aus der Verwaltung

Frau Mittelman berichtet, dass eine Anschubfinanzierung für das Seniorenbüro i. H. v. 50,000€ zur Verfügung steht.

Die Verwaltung beschäftigt sich aktuell u.a. mit dem Thema: Stromnotfälle – Wie wird die Stromversorgung bei Pflegeeinrichtungen und ambulant versorgten Notfällen sichergestellt?

Außerdem wurde in der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz ein einheitlicher Palliativpass vorgestellt.

Es wird auch an die Schließungstage der Verwaltung zwischen dem 24.12.2022 und dem 06.01.2023 hingewiesen.

11 Verschiedenes

Es wurde durch die Freizeit- und Funkgemeinschaft Colonia eine Spende für die Beteiligung des Wuppertaler Seniorenbeirats beim Bergischen Seniorentag am 13.03.2023 in Höhe von 500,00€ zugesichert.

Frau Becker hat sich bereit erklärt, als Vertreterin des Seniorenbeirats an der Diskussionsrunde zum Thema: Verbesserung des Zivilschutzes bei Katastrophenereignissen teilzunehmen.

Frau Gerhards bittet den Seniorenbeirat, zur nächsten Sitzung eine Resolution gegen weitere Kürzungen des Wuppertaler ÖPNV zu verabschieden. Diesbezüglich soll eine Drucksache durch ihre Fraktion eingebracht werden.

Barbara Becker
Vorsitzende

Salaheddine Amaadachou
Schriftführer